



## **PRESSEMITTEILUNG**

# **klicksafe ruft zur Teilnahme am Safer Internet Day 2019 auf**

**In Deutschland ruft die EU-Initiative klicksafe Schulen, Medien, Organisationen und Unternehmen jetzt wieder auf, sich aktiv mit eigenen Projekten am Safer Internet Day 2019 zu beteiligen. Unter dem Motto „Together for a better internet“ sind am 5. Februar bundesweit zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen geplant.**

Die Nutzung digitaler Medien nimmt im Leben von Jugendlichen einen zentralen Platz ein: Rund dreieinhalb Stunden (214 Minuten) sind die 12- bis 19-Jährigen heute an einem durchschnittlichen Wochentag online, so das Ergebnis der aktuellen JIM-Studie 2018 des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest (mpfs). Ein Großteil der Jugendlichen ist dabei auch schon mit den negativen Seiten des Internets in Berührung gekommen. Bereits zwei Drittel der Jugendlichen wurde im Internet bereits mit Hassbotschaften konfrontiert. 21 Prozent geben an, Feindseligkeiten seien ihnen im Internet schon häufig begegnet – vor allem in den Kommentarleisten bei YouTube und Instagram. Rund jeder dritte Jugendliche (34 Prozent) hat schon einmal mitbekommen, dass im Bekanntenkreis jemand per Smartphone oder online fertig gemacht wurde. Umso wichtiger ist es, diesen Hassbotschaften und Gemeinheiten im Internet etwas entgegen zu setzen. Deshalb ruft klicksafe getreu des Leitsatzes „Together for a better internet“ Jugendliche sowie Schulen auf, sich mit eigenen Beiträgen und Projekten für ein besseres Internet einzusetzen.

### ***Anmelden zum Safer Internet Day 2019!***

Die Mitmachmöglichkeiten sind vielfältig und reichen von Infoveranstaltungen oder Online-Aktionen bis hin zu Workshops rund um das Thema Internetsicherheit. Auf [www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de) werden die geplanten Initiativen und Projekte veröffentlicht. klicksafe stellt auch in diesem Jahr zum Safer Internet Day ein umfangreiches Informations- und Serviceangebot für alle Interessierten zur Verfügung. Aktuelle Informationen gibt es unter dem Direktlink [www.klicksafe.de/sid](http://www.klicksafe.de/sid). Hier können sich Interessierte auch für den Newsletter zum Safer Internet Day registrieren und erhalten so per E-Mail alle wichtigen Informationen und Hinweise.

## klicksafe ruft zur Teilnahme am Safer Internet Day 2019 auf



Wie auch in den vergangenen Jahren koordiniert klicksafe als deutscher Partner des Insafe-Netzwerks die bundesweiten Veranstaltungen und Aktionen zum Safer Internet Day 2019 zusammen mit den Internet-Hotlines jugendschutz.net, internet-beschwerdestelle.de (durchgeführt von eco und FSM) und der Nummer gegen Kummer (Helpline). Auch Institutionen, Stiftungen, Unternehmen, Schulen, Jugendorganisationen, Bildungseinrichtungen, Vereine und Privatpersonen können am weltweiten Aktionstag teilnehmen.

*klicksafe ([www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de)) ist eine Initiative im CEF Telecom Programm der Europäischen Union für mehr Sicherheit im Internet. klicksafe wird gemeinsam von der Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz (Koordination) und der Landesanstalt für Medien NRW umgesetzt. klicksafe ist Teil des Verbundes der deutschen Partner im CEF Telecom Programm der Europäischen Union, Safer Internet DE ([www.saferinternet.de](http://www.saferinternet.de)). Diesem gehören neben klicksafe die Internet-Hotlines internet-beschwerdestelle.de (durchgeführt von eco und FSM) und jugendschutz.net sowie die Nummer gegen Kummer (Helpline) an.*

### Nähere Informationen

Landeszentrale für Medien  
und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz  
**Dr. Verena Wottrich**  
Tel.: 0621 - 5202-206  
[wottrich@lmk-online.de](mailto:wottrich@lmk-online.de)

Landesanstalt  
für Medien NRW  
**Dr. Peter Widlok**  
Tel.: 0211 - 77 007-141  
[peter.widlok@medienanstalt-nrw.de](mailto:peter.widlok@medienanstalt-nrw.de)

---

Pressekontakt. planpunkt: PR GmbH. Stephan Tarnow, Laura Baumann. Tel.: 0221-91 255 710. [post@planpunkt.de](mailto:post@planpunkt.de)